

Übrige Anlagen

Anlagen, mit denen Sie Ihr Portfolio optimal ergänzen.

Unter Übrigen Anlagen versteht die AKB sämtliche Anlagen, die nicht den klassischen Anlagekategorien (Liquidität, Obligationen, Aktien und Immobilien) zugeteilt werden. Diese bieten im Portfoliokontext eine interessante Ergänzung.

Was sind Übrige Anlagen

Unter Übrigen Anlagen werden insbesondere Hedge-Funds, Rohstoffe, Private Equity und Insurance-linked Securities (ILS) verstanden. Ziel dieser Anlagen in Kombination mit Aktien und Obligationen ist, ein von Schwankungen an den Kapitalmärkten unabhängigeres Portfolio zu bilden. Die Risiken der einzelnen Produkte variieren sehr stark und können je nach Referenzwährung ein Fremdwährungsrisiko darstellen.

Mögliche Vorteile

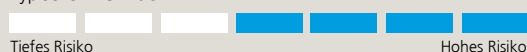
- Längerfristig attraktives Renditepotenzial
- Tiefe Korrelation zu den herkömmlichen Finanzmärkten
- Möglichkeit in sonst schwer zugängliche Anlageklassen zu investieren
- Durch Anlagefonds aktives Management

Mögliche Nachteile und Risiken

- Marktrisiken
- Geringe Regulierung und Transparenz
- Bewertungs- und Liquiditätsrisiko
- Möglicherweise Fremdwährungsrisiko

Eigenschaften

- Typische PRC 4 bis 7



- Empfohlene Anlagedauer: mindestens 5 bis 7 Jahre

Hedge-Funds

Kollektive Anlageinstrumente, die an den globalen Märkten investieren, sich an einer absoluten Rendite orientieren und Kapitalzuwachs anstreben. Hedge Funds setzen eine Reihe von Anlagetechniken ein, sind wenigen gesetzlichen Bestimmungen unterworfen und lassen oft nur eine begrenzte Zahl von Anlegern zu, um die Anlagestrategie flexibel zu halten.

Private Equity

Nicht öffentlich zugängliches Beteiligungskapital, das darauf abzielt den Wert der Unternehmen zu steigern, um sich zum späteren Zeitpunkt wieder aus dem Unternehmen zurückzuziehen.

Insurance-linked Securities (ILS)

ILS übertragen Versicherungsrisiken an den Kapitalmarkt, deren Ereignisfall mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit und mit sehr grossem Schaden auftritt. Die Performance der Anlagen hängt vom Eintreffen (oder Nichteintreffen) eines versicherten Ereignisses ab.

Contingent Convertible (kurz: CoCo)

Nachrangige Schuldverschreibungen, welche automatisch von Fremd- in Eigenkapital gewandelt oder abgeschrieben werden, wenn zu einem bestimmten Zeitpunkt die im Vorfeld definierten Bedingungen (z.B. Unterschreitung Eigenkapitalgrenze) eintreten.

Rohstoffe

Rohstoffe werden in einem separaten Dokument behandelt.

Für wen eignen sich diese Produkte

Diese komplexen Produkte eignen sich für Anleger, welche eine Ergänzung für ihr Anlagedepot suchen. Dabei müssen sie einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont im Auge behalten.

Analyse

Für interessierte Anleger steht eine grosse Palette von verschiedenen Anlagelösungen zur Verfügung. Markteinschätzungen, Diversifikation innerhalb der Übrigen Anlagen sowie das Produktverständnis sind zentrale Punkte der Analyse.

Kauf

Einen Auftrag zum Kauf können Sie entweder Ihrer persönlichen Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater telefonisch aufgeben oder diesen direkt im E-Banking erfassen. Vor dem Kauf sollten Sie sich über Chancen, Risiken und Kosten der entsprechenden Anlage im Klaren sein.

Investitionsdauer

Übrige Anlagen gelten generell als langfristige Ergänzungen im Anlagedepot. Wir empfehlen je nach Produkt eine Mindestanlagedauer von 5 bis 7 Jahren.

Verkauf

Der Verkauf erfolgt wiederum über Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater oder mittels Auftrag im E-Banking. Möglicherweise kann der Verkauf einige Zeit beanspruchen, da die Handelbarkeit von einzelnen Produkten eingeschränkt sein kann (Liquiditätsrisiko).